Sieben Jahre



Friedrich II. von Preussen steht 1756 im Zenit seiner Macht, bis es seiner Erzfeindin Maria Theresia gelingt, das junge Königreich Preussen nahezu vollständig zu isolieren. Der daraus entstehende Siebenjährige Krieg wird nicht nur zur politischen Zerreissprobe, sondern auch zum Familiendrama. Unter dem Druck zerbricht der Thronfolger Wilhelm. Heinrich, Friedrichs jüngerer Bruder, entpuppt sich als brillanter Stratege und zugleich schärfster Kritiker. Amalie, die Schwester, geht eigene, unerhörte Wege. Und Hannibal, ein rechteloser schwarzer Page, kämpft mutig für seine Zukunft. Tanja Kinkel verwebt historische Fakten mit fiktiven Elementen zu einem vielschichtigen Panorama aus Macht, Verrat, Liebe und Identität. Die Mischung aus Familiendrama, politischem Intrigenspiel und literarischer Eleganz ist es die besonders

anspricht. Wer gerne historische Geschichten liebt sollte dieses Buch nicht verpassen. Das Lesen ist bis zum Schluss vielschichtig.

Tanja Kinkel, Sieben Jahre, Hoffmann und Campe, 14.10.2025, 848 Seiten, Fr. 49.90